

Vertretungen der Stadt Krefeld.

a. Im Provinzial-Landtage:

- | | |
|--|---------------------------|
| 1. Oberbürgermeister Dr. Adalbert Dehler | } gewählt bis April 1912. |
| 2. Beigeordneter Geheimer Kommerzienrat Emil de Greiff | |
| 3. Beigeordneter Rentner Alfred Molenaar | |

b. Im Herrenhause:

Oberbürgermeister Dr. Adalbert Dehler.

c. Im Abgeordnetenhanse:

Geheimer Oberposttrat Dr. jur. Max König, Vortragender Rat im Reichspostamt zu Berlin, gewählt am 16. Juni 1908 auf 5 Jahre.

d. Im Reichstage.

Generaldirektor Dr. August Pieper, zugleich als Vertreter des Landkreises Krefeld, gewählt am 25. Januar 1907 auf 5 Jahre.

Bürgermeister von Krefeld seit 1794:

1. Gottschalk Floh, von März 1794 bis Februar 1814.
2. G. Hunzinger, von März 1814 bis November 1815.
3. J. B. Seydweiller, von Dezember 1815 bis Juni 1818.
4. C. A. Jungblut, von Juli 1818 bis April 1833.
5. Gustav Veyssner, von Juni 1834 bis Februar 1845.¹⁾
6. Ludwig Heinrich Endereynd, vom 24. Januar 1848 bis 31. Januar 1872.²⁾
7. Christian Koos, vormals Regierungsrat in Düsseldorf, vom 2. März 1872 bis 31. Dezember 1881.³⁾
8. Ernst Küper, vordem Bürgermeister in Beuthen, vom 4. Mai 1882 bis 31. März 1903.⁴⁾
9. Dr. Wilhelm Hammerschmidt, vordem königlicher Landrat des Kreises Gelsenkirchen, vom 24. April 1903 bis 31. März 1905.⁵⁾
10. Dr. Adalbert Dehler, vordem Oberbürgermeister in Halberstadt.⁶⁾ (Seit 18. Mai 1905).

¹⁾ Vom 18. März 1845 bis 23. Januar 1848 wurde das Amt durch den Beigeordneten Peter de Greiff vertretungsweise wahrgenommen.

²⁾ Laut Allerhöchster Kabinetts-Ordre vom 1. Dezember 1847 zum Bürgermeister von Krefeld ernannt, wurde ihm vom Könige zugleich der Titel „Oberbürgermeister“ verliehen und, laut Allerhöchster Ordre vom 9. Dezember 1854, ihm gestattet, die goldene Amtskette zu tragen.

³⁾ ⁴⁾ ⁵⁾ Bei der Befestigung durch den König wurde ihm auch der Titel „Oberbürgermeister“ verliehen.